

UNSERE CD-TIPPS

Klassik im Jazz-Kostüm

(cg) Vielleicht liegt es aufgrund ihrer Herkunft ja irgendwie nahe, dass die Ungarin Júlia Karosi auf ihrem neuen Album neben eigenen Stücken die beiden großen ungarischen Komponisten der neuen Klassik, Béla Bartók und Zoltán Kodály, in den Fokus rückt und in den modernen Jazz überführt. Zusammen mit ihrer ungarischen Band und US-Gitarrist Ben Monder als Stargast schafft die charismatische Sängerin auch mit ihrem textlosen Gesang eine ganze Palette an Klängen und Stimmungen. Und so ist der Albumtitel „Without Dimensions“ (Double Moon/Bertus) hier mehr als wörtlich zu nehmen.

Pure kubanische Lebensfreude

(cg) Der isländische Bassist Tómas R. Einarsson hat sich schon lange der kubanischen Salsa verschrieben. Mit seiner isländischen Combo bringt Einarsson nun mit „Latínball í Búðardal“ (Lucky Records) einen Konzertschnitt aus seiner isländischen Heimatregion heraus, bei dem die pure kubanische Lebensfreude in jedem Moment spürbar ist. Feurig und absolut tanzbar.

Musik für den Sonnenuntergang

(cg) Die Amerikanerin Melody Gardot veröffentlicht jetzt ihr erstes Studioalbum nach fünf Jahren. Und das ist durchweg zauberhaft geworden. Superlässig und total entspannt singt die Gardot hier sanft dahin schwingende, überwiegend eigene Lieder zwischen Pop, Jazz und Brasil – dezent begleitet vom britischen Royal Philharmonic Orchestra und jeder Menge Musik-Cracks. Deutschlands Trompeten-As Till Brönner und sogar Sting machen mit. Wer Musik für eine Sonnenuntergangsstimmung sucht, ist bei „Sunset In The Blue“ (Decca/Universal) genau richtig.

KULTUR

Dienstag, 17. November 2020

Nummer 269

Zeitungshaus Bauer
Recklinghäuser Zeitung · Marler Zeitung · Hertener Allgemeine ·
Waltruper Zeitung · Dattener Morgenpost · Stimberg Zeitung

Classical Music in Jazz Costume (by Christoph Giese)

Maybe it is somehow obvious, because of her origin, that the Hungarian Julia Karosi on her new album, besides her own pieces, focuses on the two great Hungarian composers of the new classical music, Bela Bartok and Zoltán Kodály, and transfers them to modern jazz. Together with her Hungarian band and US guitarist Ben Monder as star guest, the charismatic singer creates a whole range of sounds and moods with her lyricless singing. And so the album title "Without Dimensions" (Double Moon Records) can be taken more than literally here.